

Organisation und Bewusstsein

DAS KOLLEKTIVE UND DAS INDIVIDUELLE: ORGANISATIONS- UND SUPERVISIONSAUFSTELLUNGEN AUS DER HALTUNG UND DER PERSPEKTIVE DES LEBENSINTEGRATIONSPROZESSES (LIP)

Am 10.–12.11.2017 in Nettersheim (Eifel)

In diesem Seminar geht es um das Verhältnis von kollektivem und individuellem Bewusstsein, wie es sich im Leben von Einzelnen in ihrer Organisation abbildet, etwa in ihrem Unternehmen, ihrer Institution oder ihrem Team. Als Referenz beziehen wir uns auf das Modell von der Evolution des Bewusstseins in Stufen, wie Wilfried Nelles es eingeführt und im Lebensintegrationsprozess (LIP) eine paradigmatische Form seiner Anwendung entwickelt hat. Eingeladen sind Menschen mit Leitungsverantwortung, Gründer und Inhaberinnen, Mitarbeitende und alle, die sich für weitere Entwicklungen des LIP interessieren.

Mögliche Themen

- A) Ich und meine Organisation/mein System
 - Ich als Führungskraft in Unternehmen, Institutionen oder NGOs
 - Ich und mein Team, Krisen, Traumata und Entwicklungsstufen
 - Ich als Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin, Platz, Möglichkeiten und Grenzen
- B) Meine Organisation/mein System und ich
 - Verhältnis zu Kunden, sozialer Umgebung und der eigenen Marke
 - Berufung, Core-Business und die Bewegung des Lebens
 - Das kollektive Bewusstsein meiner Umgebung und mein eigenes Bewusstsein, Hemmungen, Konflikte und Entwicklungen

Wir werden aus der Perspektive des LIP mit dem Verfahren der Organisations- und der Supervisionsaufstellung arbeiten. Wir werden sehen und sicher auch entdecken können, welches Potential die noch recht neue und grundlegend vom

Familienstellen verschiedene Vorgehensweise des LIP angesichts kollektiver Bewusstseinsphänomene in Unternehmen, Institutionen und Teams entfalten kann. Ein Schwerpunkt liegt für mich darauf, wie abhängige Liebe und geistige (Selbst-)Liebe in kollektiven Zusammenhängen erscheinen.

Ich erlebe, wie Klienten aus Institutionen und aus der Wirtschaft in der Perspektive des LIP oft eine erstaunliche Erleichterung und Klarheit dem eigenen Berufsfeld und seinen kollektiven Phänomenen gegenüber verspüren, verbunden mit einem kraftvollen Sog in das eigene Sein. Dies scheint auch zu gelten, wenn eine Organisation selbst, etwa vertreten durch Gründer oder Inhaber, mehr mit sich selbst und ihrem kollektiven Bewusstsein in Kontakt kommt. Auch Organisationen können von ihrer Lebendigkeit profitieren, frühere Traumata transformieren und deutlich an Kraft gewinnen, wenn sie sich der inneren Bewegung ihres Lebens anvertrauen.

Seminarort: Naturschutzzentrum
Römerplatz 8-10 | 53947 Nettersheim

Kurszeiten

Freitag 10–18 Uhr, Samstag 10–18 Uhr, Sonntag 10–15 Uhr

Preis

350,- € (für aktuelle und ehemalige Ausbildungsteilnehmer des Nelles-Instituts 280,- €)

Informationen und Anmeldung

+49 (0) 2486 7049 | info@nellesinstitut.de | nellesinstitut.de

Jürgen Beyer | +49 (0) 2223 91 2274

info@beyer-consulting.de

Thomas Geßner | +49 (0) 30 5888 9324

info@gessner-aufstellungen.de



Jürgen Beyer (Königswinter) ist Diplom-Pädagoge und Coach und Team-Entwickler im Top-Management internationaler Unternehmen und Organisationen. Er war eine Dekade Offizier in einem Einsatzverband der Luftwaffe, dann in der Entwicklungshilfe in Argentinien und übernahm daraufhin Managementaufgaben in der Wirtschaft, zuletzt als Partner in einer internationalen Unternehmensberatung. Seit mittlerweile fast 20 Jahren selbständig, gehört für ihn die Aufstellungsarbeit zum Handwerkszeug und die phänomenologische Haltung aus dem LIP heraus ist die Basis seiner Sicht auf das, was ist und sich zeigt. Seine spirituelle Anbindung hat er seit vielen Jahren im Sufi Way International, in der mystischen Linie von Sufi Inayat Khan.



Thomas Geßner (Berlin) ist Dipl.-Theologe und Lehrtherapeut für Systemaufstellungen (DGfS). Er war zwanzig Jahre lang evangelischer Pfarrer, bevor er sich beruflich ganz der Aufstellungsarbeit zuwandte. Er verbindet die Möglichkeiten der phänomenologischen Aufstellungsarbeit mit seinen spirituellen Wurzeln in der Seelsorge. Er leitet Ausbildungsgruppen und Seminare mit Schwerpunkt in Ostdeutschland, ist Gastdozent an verschiedenen Weiterbildungsinstituten, schreibt über die Hintergründe seiner Arbeit und berät neben privaten Einzelklienten regelmäßig Institutionen, deren Führungskräfte und Mitarbeiter. Weitere Information: gessner-aufstellungen.de